

Schilderung von Anwohnern

1. Verkehrssituation an der Grundschule Mercklinghausstr.
 - a. Problem 1
In der Zeit von 7:45 bis 8:15 Uhr ist es den Anwohnern der Bornscheuerstr. kaum möglich mit dem eigenen Auto wegzufahren. Sehr viele Kinder (die allermeisten wohnen schulnah!) werden von ihren Eltern mit dem Auto zur GGS Mercklinghausstr. gebracht, so dass sich hier regelrecht chaotische Straßenzustände entwickelt haben – und das jeden Werktag. Dies führt zu abenteuerlichen Parksituationen und Fahrmanövern, die die eigenen Schulkinder sogar gefährden. Diese Situation ist mittlerweile für die Anwohner unzumutbar geworden. Gerne können Sie sich davon vor Ort selber überzeugen. Gleiches gilt im Übrigen auch für die Gesamtschule und den Straßenverkehr auf der Heinrich-Böll-Str. und der Windhukstr.
 - b. Lösungsvorschlag 1
Schaffung eines eingeschränkten Halteverbots zu den Stoßzeiten 7:30 bis 9:00 Uhr und von 13:00 – 14:30 Uhr in der Bornscheuerstr. (mit Einrichtung von Anwohnerparkplätzen) vor der Schule bis zur Einmündung Windhukstr. Temporär verstärkte Polizeipräsenz, die auf die Autofahrer/-innen einwirkt
Alternativ könnte die Schaffung einer Einbahnstr. mit Zufahrt über die Meiningerstr. und Weiterfahrt in die Bornscheuerstr. Abhilfe schaffen.
 2.
 - c. Problem 2
Der Schwimmbus (von den WSW), der die Kinder zum Schwimmen fährt, hält in der Bornscheuerstr. gegenüber der Kirche St. Paul. Durch seine Größe verursacht er auch Verkehrsprobleme.
 - d. Lösungsvorschlag 2
In der Windhukstr. direkt um die Ecke ist eine Bushaltestelle. Die Kinder können den Weg dorthin nahezu vollständig über das Schulgelände gehen. So würde die Bornscheuerstr. von dieser Verkehrsbeeinträchtigung entlastet.
 3. Verkehrssituation in der Bornscheuerstr. 25 durch Schwerlastverkehr
 - a. Problem
Der Baustellenverkehr zu den Neubaugebieten führt weit überwiegend durch die Bornscheuerstr., die ohnehin schon nicht sonderlich breit ist. Darüber hinaus handelt es sich um eine Tempo-30-Zone.
 - b. Lösungsvorschlag
Sperrung der Bornscheuerstr. für LKW über 3,5 t
Stichprobenartige Überwachung durch die Polizei
- Überhöhte Geschwindigkeit in der Bornscheuerstr.
- a. Problem
Des Öfteren ist zu beobachten, dass in der Tempo-30-Zone, zu der auch die Bornscheuerstr. gehört deutlich zu schnell gefahren wird.
 - b. Lösungsvorschlag
Verkehrskontrollen mit Geschwindigkeitsmessung (mobile Blitzer) auch in der Bornscheuerstr. gelegentlich aufstellen
- Verkehrsbeeinträchtigung durch Transporte für das „Villa Handicap“
- a. Problem
Regelmäßig werden die Bewohner/-innen der „Villa Handicap“ in der Bornscheuerstr. abgeholt und gebracht. Der dazu beauftragte Transportdienst parkt dabei so, dass ein Vorbeifahren währenddessen unmöglich ist. Das geht an der Stelle momentan auch nicht anders. Die Straße ist dadurch bis zu 20 Minuten in keine Richtung befahrbar, da auf der anderen Straßenseite geparkte Autos stehen (meist von den Eltern, die Kinder zur Schule bringen). Daher sollte der gegenüberliegende Fahrstreifen gesperrt werden.

- b. Lösungsvorschlag
Erstellung einer Sperrfläche auf der Straße gegenüber des Behindertenwohnheims,
die ein Vorbeifahren erlaubt.